

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

SV Hörstein V : TSV 1890 e.V. Alzenau
Freitag, 01.10.2021, 20:00 Uhr

Heilmann in Gala-Form

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Felix Reuter nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TSV 1890 e.V. Alzenau im Match der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam SV Hörstein V, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 31:33) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Heilmann und Reuter, die die zwei Einzel und auch ihr Doppel siegreich gestalteten. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:0.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Meyer / Stolzenberger zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Die richtige Taktik fehlte am Nachbartisch Willmann und Schramm bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Heilmann und Rupp von Beginn an. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Reusing / Kühne gegen Hegen / Reuter, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Hegen / Reuter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Richard Schmidt war dann Peter Meyer, obwohl er alles gegeben hatte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Markus Willmann bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Armin Heilmann dann doch unterlegen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Marco Stolzenberger hatte wenig später gegen Jörg Hegen bei seinem 3:0 indes keine Probleme. Zwischenzeitlich musste Hans Schramm zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Reinhold Rupp aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eine knappe Niederlage gab es hingegen für Noemi Reusing beim 2:3 gegen Felix Reuter. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Felix Kühne gegen Udo Hennecke, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Udo Hennecke jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:5, 11:6, 5:11, 8:11, 9:11. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hennecke zu Ende ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Das folgende Einzel zwischen Peter Meyer und Armin Heilmann endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Einen wichtigen Erfolg verpasste Markus Willmann beim 12:14, 8:11, 11:8, 8:11 gegen Richard Schmidt. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte daraufhin Marco Stolzenberger das Spiel gegen Reinhold Rupp und gewann mit 5:11, 12:10, 11:5 12:10. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Einen wichtigen Sieg holte wenig später Hans Schramm bei seinem 3:1 gegen Jörg Hegen. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Udo Hennecke war die Gastgeberin Noemi Reusing. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Felix Kühne bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Felix Reuter dann doch unterlegen. Damit war der 9. Punkt für den TSV 1890 e.V. Alzenau im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Hörstein V am 04.10.2021 gegen den TV Dettingen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.10.2021 gegen den FSV 1920 Michelbach II mitnehmen.

Punkte:

SV Hörstein V

Doppel: Meyer / Stolzenberger (1), Willmann / Schramm (0), Reusing / Kühne (0)

Einzel: P. Meyer (0), M. Willmann (0), M. Stolzenberger (2), H. Schramm (2), N. Reusing (1), F. Kühne (0)

TSV 1890 e.V. Alzenau

Doppel: Heilmann / Rupp (1), Schmidt / Hennecke (0), Hegen / Reuter (1)

Einzel: A. Heilmann (2), R. Schmidt (2), R. Rupp (0), J. Hegen (0), U. Hennecke (1), F. Reuter (2)